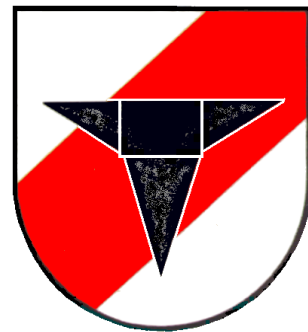




Feuerwehr Kurier



Unabhängige, humoristische und aktuelle Zeitung der

FREIWILLIGEN FEUERWEHR FULPMES

AUSGABE Nr. 21

FREITAG 30.01.2009

EINZELPREIS EURO 00.—

NEUES KOMMANDO

F.F. FULPMES



Lanthaler Lukas, SF; Ing. Siegel Robert, Kdt; Lanthaler Stefan jun., KdtStv; Falschlunger Harald, KA

Liebe Feuerwehrkameradin, liebe Feuerwehrkameraden

Liebe Fulpmerinnen und Fulpmer!

Als erstes möchte ich mich für Euer Vertrauen, dass Ihr mir am 1. März 2008 bei der Neuwahl des Kommandos so zahlreich gegeben habt, recht herzlich bedanken. Das überragende Wahlergebnis hat mir gezeigt, auf dem richtigen Weg zu sein, mit einem ausgewogenen Team zur Kommandantenwahl anzutreten. Die Stärken und Schlagkraft einer Feuerwehr macht nicht nur der Kommandant, sondern die ganze Mannschaft, vom Jugendfeuerwehrmann über Feuerwehrmänner bis hin zur Spitze des Kommandos, aus.

Man kann das ganz besonders an den verschiedenen Aktivitäten, wie Proben, Organisationen von Festen und Wettbewerben und nicht zuletzt bei der Zusammenarbeit an Einsätzen deutlich sehen. Die Bereitschaft von so vielen Mitgliedern bei den verschiedenen Veranstaltungen war im letzten Jahr einfach überragend. Der Probenbesuch von durchschnittlich 45 – 55 Personen spricht dafür, dass die Linie unserer Zusammenarbeit und auch unserer Kameradschaft am richtigen Weg liegt. Wir hatten im letzten Jahr auch einige Einstiegsproben zu absolvieren, mit denen ich nun eine kurze Jahreszusammenfassung über das abgelaufene Jahr machen möchte.

Das neue Kommando war erst kurz im Dienst, als am 15. März der Bezirksjugendwissenstest in der Volksschule Fulpmes abgehalten wurde. Durch die hervorragende Zusammenarbeit mit den Jugendbetreuern und allen anderen Mitgliedern konnten wir eine perfekte Veranstaltung aus dem Hut zaubern und 180 Jugendliche sowie den gesamten Bezirksausschuss mit allen Abschnittskommandanten des Bezirkes bei uns begrüßen.

Doch zum Verschnaufen blieb nicht viel Zeit, neben Neuorganisation von Ausschuss und Führungskräften standen schon die Public Viewing's der Fußball EM 08 und unser Highlight des Jahres der Abschnittsnasswettbewerb Stubai – Wipptal am Programm, welche ebenfalls nur durch außerordentliche Mithilfe aller Kameraden möglich waren.

Natürlich kamen wir auch unserer Verpflichtung im Feuerwehrwesen nach und waren bei insgesamt 40 Einsätzen, davon 5 Brandeinsätze, 3 Fehl- bzw. Täuschungsalarme, 16 Brandsicherheitswachen und 16 technische Einsätze beteiligt.

Auch übungstechnisch investierten wir unsere Freizeit in 11 Gesamtübungen der Ortsfeuerwehr, 7 Technische- und Atemschutzübungen, 3 Übungen mit den Nachbarfeuerwehren und mehr als 30 Jugendfeuerwehrrübungen und Schulungen.

Leider mussten wir auch heuer wieder altgediente Kameraden, Otto Atzinger jun., KR. Otto Kapferer und Friedl Müller, zu Grabe tragen.

Doch ganz besonders stolz bin ich, dass wir im vergangenen Jahr fünf neue Mitglieder und vier Übertritte aus der Jugendfeuerwehr in den aktiven Dienst stellen konnten. Unter anderem sind wir die einzige Feuerwehr im Stubaital die einen Feuerwehrkuraten (Mag. Josef Scheiring, Pfarrer von Fulpmes und Neustift) und die erste Feuerwehrfrau (Elisabeth Volderauer), in seinen Reihen hat.

Ich möchte mich für eure sagenhafte Mitarbeit im Feuerwehrdienst bedanken und wünsche uns ein Jahr voller Kameradschaft und Ehrlichkeit.

Besonderer Dank gilt unserem Bürgermeister Mag. Robert Denifl mit seinem Gemeinderat für die Bereitstellung der erforderlichen Geldmittel für Geräte und Bekleidung. Alle haben immer ein offenes Ohr für die Anliegen der Feuerwehr!

Danke auch an alle Fulpmes Spender und Gönner, die unsere Kameradschaft stets durch Ihre Spenden unterstützen.

**24 Stunden am Tag, 365 Tage im Jahr sind wir stets bereit zu helfen,
wo Hilfe gebraucht wird!**

Unsere Freizeit für Eure Sicherheit!

Danke und GUT HEIL

Euer Kommandant



HBI Ing. Robert Siegel

IMPRESSUM:

HERAUSGEBER: FREIWILLIGE FEUERWEHR FULPMES

MEDIENINHABER: FREIWILLIGE FEUERWEHR FULPMES

HERSTELLER: FREIWILLIGE FEUERWEHR FULPMES

FÜR DEN INHALT VERANTWORTLICH: SIEGEL ROBERT, BERTHELOT MARTIN,
WIELANDER HELMUT

ERSCHEINUNGSZEITRAUM: 1 x JÄHRLICH

CHEFREDAKTEUR: BERTHELOT MARTIN

Neues von der Feuerwehr-EDV:

1. Ein Router wurde angeschafft, damit beide PCs der Feuerwehr gleichzeitig sich im Internet befinden, und miteinander kommunizieren können.
2. Ein Printserver wurde installiert, wodurch es möglich ist, dass alle Rechner im Netzwerk der Feuerwehr Fulpmes Zugriff auf den A3 Drucker besitzen.
3. Anschaffung eines NAS (Netzwerkfestplatte), welches mit 2 Festplatten ausgerüstet ist. Auf diesem Laufwerk werden alle Dateien gespeichert und regelmäßig gesichert, wodurch es beim Defekt eines Rechners, zum minimalen Datenverlust kommt. Diese Schritte erhöhen die Datensicherheit wichtiger Daten. Jeder Benutzer im Netzwerk kann auf gewisse Ordner am NAS zugreifen und speichern, welche die Wiederherstellbarkeit dieser Daten, bei einem Festplattencrash an einem PC ermöglicht.
4. Kauf eines Einsatzlaptops. Dieser Laptop ermöglicht es dem Einsatzleiter, relevante Daten direkt an der Einsatzstelle oder auf der Fahrt dorthin, abzurufen, dies beinhaltet Lagepläne, Technische Daten von Autos (z.B bei Bergescheren Einsätzen), sowie Zusätzliche Informationen über den Einsatz die mittels Mail von der ILL (Integrierten Landes Leitstelle) an uns übermittelt werden (z.B. Gefahrgutinformationen usw.).
5. Aktualisierung unserer Homepage (www.feuerwehr-fulpmes.at). Dies beinhaltet auch die Integrierung eines Fotobereiches, indem die Fotos Aktueller Einsätze bzw. Veranstaltungen zu finden sind.

OFM Oberacher Andreas

Neues vom Atemschutz:

Im abgelaufenen Jahr wurden wieder zahlreiche Übungen, Schulungen und Einsätze unfallfrei absolviert. Wir haben derzeit 22 aktive Geräteträger. Unsere 6 Pressluftgeräte und 3 Sauerstoffschutzgeräte haben die jährliche Überprüfung durch die Landesfeuerwehrschule ohne gröbere Mängel bestanden und stehen somit für diverse Einsätze und Übungen zur Verfügung.

HFM Ranalter Armin

.....

Neues vom Körperschutz:

Im Jahre 2008 wurden unsere 3 Körperschutzanzüge außer Dienst gestellt (Ablaufdatum) und vom Landesfeuerwehrkommando durch 3 neue Anzüge ersetzt. Mit den neuen Anzügen haben bereits diverse Übungen stattgefunden.

LM Lanthaler Florian

Neues vom Funk:

Der Austausch der Funkgeräte auf den neuen Digitalfunk wurde im Jahre 2008 angefangen und wird im Laufe der nächste 2 Jahre abgeschlossen. Auch die Sirenensteuerungen wurden im abgelaufenen Jahr digitalisiert.

HFM Busch Andreas



FEUERWEHR FULPMES



EINSÄTZE DIVERS	BRAND	TECHNISCH	GESAMT
Gefahrenre Km	26	58	84
Eingesetzte Kfz	8	12	20
Eingesetzte Rohre	10	4	14
Eingesetzte Schläuche	320	40	360
Eingesetzte Atemschutzflaschen	10	4	14
Eingesetzte Leitern	2	0	2
Eingesetzte Stromerzeuger	3	3	6
Bindemittel	0	530	530

ÜBUNGEN	FULPMES		GESAMT
Gesamtübung	9		9
Jugendübungen	30		30
Atemschutzübungen	4		4
Rettungsgeräte	4		4
SSG	1		1
Körperschutz	1		1
SUMME ÜBUNGEN			49

Aktive Mitglieder	81 Mann
Jugendfeuerwehr	12 Mann
Reservisten	32 Mann

Stundenaufwand Einsätze	ca. 400 Stunden
Stundenaufwand Übungen und Diverse	ca. 1.400 Stunden

ZUM GEDENKEN AN UNSERE



VERSTORBENEN

KAMERADEN

ATZINGER Otto jun.

KR KAPFERER Otto

MÜLLER Friedl

Ganz weit draußen am Ende des Regenbogens
werden wir auf euch warten,
und wenn ihr dann endlich kommt,
werden wir sitzen bleiben,
mit verschränkten Armen über den Knien,
damit ihr nicht seht und nicht zu früh erfahrt,
mit welcher Sehnsucht wir euch erwartet haben.

BEFÖRDERUNGEN 2008

Zum PFM :	KOFLER Philipp *) SPAN Andreas *) TSCHANETT Markus *) VOLDERAUER Elisabeth *)
Zum FM:	DIETL Sandro **) RANALTER Daniel **) SCHMID Maximilian **) TAUDERER Fabio-Luca **) UNTERLECHNER Raimund **)
Zum OFM:	KIECHL Gerald
Zum BM:	WEGER Martin
Zum FKUR:	SCHEIRING Josef
Zum HBI:	SIEGEL Robert
Zum OBI:	LANTHALER Stefan jun.
Zum HV:	FALSCHLUNGER Harald

*) Neuaufnahme

**) von Jugendfeuerwehr überstellt

Ehrungen 2009

Leitgeb Heinrich	50 Jahre
Haas Georg	40 Jahre
Tschanett Kurt	40 Jahre
Huter Peter	25 Jahre

Runde Geburtstage 2008

Wir gratulieren recht herzlich zum

60er	Singer Hermann
70er	Prantner Anton sen.
75er	Praxmarer Leo

**Wir wünschen den Jubilaren alles
Gute für die Zukunft!**



Feuerwehrjugend:

Im März 2008 wurde in Fulpmes der Wissenstest der Feuerwehrjugend durchgeführt. Dabei haben unsere Jugendfeuerwehrmänner folgende Abzeichen erworben:

GOLD:

RANALTER Daniel
SCHMID Maximilian
SIMBURGER Marcel



Ganz nahe bei der Jugend: KDT Siegel Robert mit Müller Patrik vulgo Schweiger



Auch in der Nacht voller Einsatz!

SILBER:

WIELANDER Dominik

BRONZE:

LENER Florian
MÜLLER Patrick
VOLDERAUER Lukas

Neuaufnahmen:

KRÖSBACHER Patrick
WANKER Armin



Bericht des Jugendbetreuers Daniel Gleinser.

Das Jahr 2008 war für unsere Jugendfeuerwehr ein arbeitsreiches aber durchaus erfolgreiches Jahr. Wir haben im Jänner 2008 mit dem Lernen auf den Wissenstest begonnen. Dieser wurde zum ersten Mal in der Geschichte der Fulpmer Feuerwehr in Fulpmes ausgetragen! Der Wissenstest war ein toller Erfolg für unsere jungen Feuerwehrmänner und uns als Veranstalter. Bei der Nachbesprechung in Rum wurde uns vom gesamten Bezirkskommando ein großes Lob – insbesondere auch für das Rahmenprogramm (Riesenwuzler und Kletterwand) ausgesprochen. Alle 183 Jugendfeuerwehrmänner/frauen inkl. deren Betreuer waren vom Rahmenprogramm begeistert!

Beim Wissenstest müssen die Jugendfeuerwehrmitglieder zwischen 40 und 60 theoretische Fragen in den 3 Stufen Bronze (im 1. Jahr), Silber (im 2. Jahr) und Gold (im 3. Jahr) beantworten können. (Dienstgrade, Funktionsabzeichen, Fahrzeugbezeichnungen und Grundbegriffe der Ersten Hilfe)

An dieser Stelle möchte ich mich recht herzlich bei allen Helfern bedanken. Auch dem Roten Kreuz der Ortsstelle Fulpmes für die Abnahme der Erste-Hilfe-Prüfung ein herzliches „Vergelt’s Gott“.

Höhepunkt des abgelaufenen Jahres war natürlich wieder ein so genannter „Berufsfeuerwehrtag“. Zum ersten Mal ging dieser Tag über die volle Länge von 24 Stunden. Die Jugendfeuerwehrmänner übernachteten im Feuerwehrmagazin und waren die ganze Zeit einsatzbereit. Es wurden für die beiden Gruppen ca. 13 Übungen mit unterschiedlichen Szenarien vorbereitet. Auch eine Gruppe der Jugendrettung Fulpmes beteiligte sich bei den diversen Übungseinsätzen. Selbstverständlich wurde die ganze Mannschaft über die gesamte Übungszeit mit kulinarischen Leckerbissen versorgt. Ein Dank auch hier wieder an alle Helfer und dem Kommando, ohne deren Unterstützung so ein Tag nicht durchführbar wäre.

Im abgelaufenen Jahr wurden nehmen 30 Übungen bzw. Schulungen auch diverse Ausflüge und Besichtigungen veranstaltet (Leiststelle Tirol, Berufsfeuerwehr Innsbruck, Footballspiel in Innsbruck und vieles andere mehr)

Auch das Friedenslicht fand heuer wieder den Weg durch unsere Jugendfeuerwehr von der LFS Tirol nach Fulpmes. Durch diese Aktion konnten wir ca. EURO 350,00 an Spendengeldern einnehmen. Der gesamte Betrag wurde an die Schmetterlingskinder überwiesen!

Der JB FM Daniel Gleinser

Neues Einsatzfahrzeug für Kommando!

Bei einem Fahrzeugbrand im Dorf hat das neue Kommandofahrzeug unseres Kommandanten die Feuertaufe bestanden! Während der feierlichen Übergabe des neuen Fahrzeuges beim Fulpmer Szenewirt „Langen“ (Cafe Caramba) konnte der Kommandant im Beisein zahlreicher Prominenz (u.a. Busch A. von der gleichnamigen Schweiß- und Elektrofirma) gleich mit dem neuen Einsatzfahrzeug zum Gerätehaus „rasen“ (Spitzengeschwindigkeit ca. 25 km/h) um beim Einsatz – wie so oft – trotzdem zu spät zu kommen. Das neue Fahrzeug verfügt gelegentlich über einen 4-Zylinder-Motor (wenn nicht einer oder mehrere Zylinder ausfallen oder streiken) mit direkter Motorstottergarantie und einer fix eingebauten Vorrichtung, durch welche der Motor in dringenden Fällen abstirbt. Außerdem verfügt das neue Einsatzfahrzeug über ein ortsUNKundiges Navigationssystem (findet den Weg zum Gerätehaus in Fulpmes nicht, bzw. nur über verbotene Wege und Abkürzungen – „Gassl“). Auf Grund der Freizeitgewohnheiten unseres Kommandanten wird das Kommandofahrzeug nicht im Gerätehaus stationiert, sondern da wo er sich ab liebsten rumtreibt



An dieser Stelle ein Dank an alle großzügigen Sponsoren durch deren Unterstützung der Ankauf des Kommandofahrzeuges erst möglich wurde: Fa. Stiegl, Fa. Baccardi, Fa. Captain Morgan, Fa. Marlboro, Fa. Busch, Bar Kuhstall, Cafe Caramba u.v.a.m.

Aktuelle Sprüche der neuen Funktionäre:

Des hun i nit, sondern des isch im Magazin in an Ordner drinnen... (und i mog nit suachn)

Des war a guate Idee – wer macht des (weil i mog nit selber)

Der IVECO isch a oanzige Baustelle (ober i bin nit schuld)

Inser Winde isch nit illegal (gleich wie inser Bier nit bled isch)

Der nuie Schriftführer hot..... (obwohl der schun long nimmer nui isch, sondern bereits seit Jahren im Einsatz)

Bevor i mir schwarze Halbschuach kaf, geh i lieber in die Turnpatzchen bei a Beerdigung mit (a so a Geizhals)

I will a Zipfer-Bier und koa Brau-AG (isch des nit is gleiche?)

Der Of n weard so ungeschloss`n das er funktioniert – und nit wias richtig war! (sonst bleib die Kuchl kalt)

De EDV im Magazin isch alles a Sch.....dreck! I muas jedesmol meine ganzn Daten suachen weil alle anderen so gemein sein und die Daten vor mir versteckn... (???)

Die nuien Einsatzmäntl hättn die Hakengurte bereits fix eingenäht – do kun nocher koaner den Gurt vergessen! (gibt's schon Wollkappen wo der Helm fix drau gnahnt isch?)

Witz 1: Warum haben Enten Plattfüße? – Um Feuer auszutreten!

Und warum haben Elefanten Plattfüße? – Um brennende Enten auszutreten!

Witz 2: Beim Brand des Gemeindeamtes wurden 3 Beamte verletzt – Menschen kamen dabei nicht zu Schaden!

Witz 3: Fragt ein Cowboy den anderen: „Raucht dein Pferd?“ „NEIN“ „Gut, dann brennt dein Stall!“

Feuerwehrwitze Teil 1

Der Chef der Feuerwehr kommt - beide Hände tief in den Hosentaschen - ganz langsam in den Aufenthaltsraum seiner Männer. Nachdem er einen Kaffee getrunken hat, sagt er "Macht euch mal ganz langsam und sachte fertig - das Finanzamt brennt..."

Bauer Hupfauf ist in Fulpmes in der Freiw. Feuerwehr. Eines Nachts geht nach langer Zeit mal wieder die Sirene. Der Bauer springt aus dem Bett und schreit: "Alte, meine Hose !" Die Frau reicht ihm ganz verschlafen seine Kleidung, der Bauer schlüpfte schnell hinein. "Alte mein Helm !" Sie antwortet: "Der steht unterm Bett, aber schützte nicht wieder alles daneben."

**Was haben Blondinen und Feuerwehrautos gemeinsam?
Beide machen einen tierischen Krach, wenn sie kommen.**

**Was sitzt verkohlt in der Ecke und stinkt nach Karamell?
Zuckerkrankter nach dem Zimmerbrand !**

Es brennt im fünften Stock eines Gebäudes, im sechsten Stock stehen zwei Österreicher und ein Ossi am Fenster, und schreien laut um Hilfe. Die Feuerwehr kommt und breitet ihr Sprungtuch aus. Der erste Österreicher springt. Wie er bereits auf halbem Weg ist bemerken die Feuerwehrleute, daß es sich um einen Österreicher handelt, und rennen mit dem Sprungtuch zur Seite. Der Österreicher schlägt auf dem Boden auf, und ist sofort tot. Auch seinem Landsmann geht es kurz danach nicht besser. Nun steht nur noch der Ossi oben am Fenster. Da brüllt Ossi nach unten zu den Feuerwehrleuten: "Hey Jungs, mit mir könnt Ihr das nicht machen. Ich hab genau gesehen wie das läuft. Ihr legt jetzt das Sprungtuch auf den Boden, geht alle 10 Meter zurück und dann spring ich..."

**Was ist das beste Löschmittel?
Ganz eindeutig Bier! Es bietet den geforderten 3-fach Schutz, nämlich Wasser, Schaum und CO 2!**

**Der Feuerwehrtaucher
In 7 Meter Tiefe bemerkt ein Feuerwehrtaucher einen anderen, der in der gleichen Tiefe ohne Taucherausrüstung unterwegs ist. Der Feuerwehrtaucher geht sechs Meter tiefer, wenige Minuten später ist auch der andere da.
Als der nach weiteren neun Metern wieder zur Stelle ist, nimmt der Feuerwehrtaucher eine Tafel und schreibt mit wasserfester Kreide: "Wie zum Teufel schaffst Du es, in dieser Tiefe so lange ohne Taucherausrüstung zu bleiben?" Der andere kritzelte mit letzter Kraft auf die Tafel: "Ich ertrinke, du Trottel!"**

Feuerwehrwitze Teil 2

**Wie viel Besatzung hat ein Schönberger Löschfahrzeug?
32 – ein Fahrer, ein Beifahrer und 30 Mann Orchester fürs Tatütata!**

**An der Himmelstür klopft es. Petrus macht auf - keiner da.
Es klopft noch einmal. Petrus öffnet wieder - wieder keiner da.
Nach kurzer Zeit ein drittes Klopfen - Wieder keiner da.
Petrus legt sich auf die Lauer.
Es klopft wieder – Petrus reißt die Tür auf und schnappt blitzschnell einen
Mann, der davor steht.
„Was soll jetzt das?“ brüllt er ihn an. „Ich kann nix dafür“, meint der Mann,
„ ich hatte einen Herzstillstand – da war ich das erste mal hier. Dann haben
die Helfer der Feuerwehr zu reanimieren begonnen - eine Weile ging das
gut, dann war ich wieder hier. Da kam der Rettungsdienst und hat
defibriilliert.
Naja schließlich gings wieder etwas besser und ich war wieder da. Dann kam
der Notarzt und hat medikamentös therapiert – schwups, ging ´s wieder
besser,
aber mittlerweile haben sie mich im Krankenhaus übergeben - jetzt bleibe ich
endgültig hier.**

**Anruf in einer Kneipe.
Der Wirt wendet sich an einen Gast und sagt:
"Du deine Frau ist dran, sie will wissen, ob man der Feuerwehr Trinkgeld
gibt."**

**Ein feuriges Gulasch liegt im Magen, als plötzlich von oben ein Neuzugang
eintrifft. "Hallo, wer bist denn du?" fragt das Gulasch neugierig.
"Ich bin ein doppelter Schnaps, mich hat der Meier bezahlt", antwortet das
hochprozentige Getränk.
Nach einiger Zeit kommt wieder ein Neuer. "Wer bist du denn?" fragt das
Gulasch abermals und bekommt zur Antwort: "Ich bin ein doppelter Schnaps,
der Meier hat schon wieder eine Runde ausgegeben!" Das wiederholt sich
mehrmals und als der letzte Schnaps wieder sagt, dass ihn der Meier bezahlt
habe, antwortet das Gulasch: "Jetzt habt ihr mich aber neugierig gemacht,
diesen Maier geh ich mir jetzt einmal anschauen!"**

**Ein Indianer studiert Stirn runzelnd Rauchzeichen und schüttelt dabei immer
wieder verständnislos den Kopf. Schließlich sagt sein Stammeskollege:
"Weißt du, was du da seit einer Stunde lesen willst? Einen Waldbrand!"**

**Beim letzten Wohnungsbrand war Franz Angriffstruppführer. Es galt, eine
alte Dame zu retten, die schreiend auf dem Balkon stand. Franz also die
Leiter hoch bis in das dritte Obergeschoss.
Er nimmt die Oma auf den Arm und sagt: "So Oma, jetzt musst du aber noch
einen Moment die Zähne zusammen beißen!"
"Oh", murmelt sie, "Da muss ich wohl doch noch mal rein. Die liegen nämlich
auf dem Nachttisch."**

Wanted

Wer kennt diesen Mann



Besondere Merkmale:

- Immer glatt rasiert
- Militanter Nichtraucher
- Erklärter Weiberfeind
- Hobbyautofahrer (nur wenn sein Passat auch geht)
- Passionierter Waschstraßenbenutzer (Weichei)

Hinweise nimmt ausschließlich der **Bezirksfeuerwehrinspektor** entgegen.
Sämtliche Hinweise werden auf Wunsch **vertraulich behandelt!**

Er wurde zuletzt bei Bauer sucht Frau gesichtet!

Sollte der **Gesuchte** aufgefunden werden, muss er als Strafe **eine Runde** an der Feuerwehrschnapsbar für das gesamte Kommando und die Zeitungsredakteure **brennen!**